

**Vorlage  
für die Sitzung des Senats am 23. März 2021**

**Benennung der Mitglieder der Deutsch-Polnischen Freundschaftsgruppe**

**A. Problem**

Der Bundesrat bittet darum, dass die Mitglieder der neu zu gründenden Deutsch-Polnischen Freundschaftsgruppe bis Ende April benannt werden. Über die Bestellung der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der Gremien des Bundesrats hat der Senat zu entscheiden.

**B. Lösung**

Staatsrat Dr. Olaf Joachim wird als Mitglied der Deutsch-Polnischen Freundschaftsgruppe bestellt. Staatsrat Sven Wiebe wird zum stellvertretenden Mitglied bestellt.

**C. Alternativen**

Werden nicht vorgeschlagen.

**D. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Gender-Prüfung**

Keine.

Die Besetzung ist gekoppelt an das Amt des Bevollmächtigten der Freien Hansestadt Bremen beim Bund.

**E. Beteiligung und Abstimmung**

Die Vorlage wurde mit der Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa sowie der Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau abgestimmt.

**F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz**

Die Vorlage ist nach Beschlussfassung zur Veröffentlichung – auch über das zentrale

elektronische Informationsregister – geeignet.

## **G. Beschluss**

Der Senat beschließt die Bestellung von Staatsrat Dr. Olaf Joachim zum Mitglied und von Staatsrat Sven Wiebe zum stellvertretenden Mitglied der Deutsch-Polnischen Freundschaftsgruppe.